

Alles
ist
Liebe

Der Aufstiegsprozess
Hintergründe, Übungen, Meditationen

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung

Teil I

- Galaktische und planetarische Ereignisse
 - Die Harmonische Konvergenz - 1987
 - Die Erstellung eines neuen Magnetgitters ist seit 1989 im Gange
 - Die Sonne tritt in den Photonenring ein - 2000
 - Die Sonnenaktivität nimmt zu
 - Schwächung des Erdmagnetfeldes
 - Erhöhung der Schumann Frequenz
 - Die Zeit beschleunigt
 - Übergangsbeginn in das Wassermannzeitalter - 2010
 - Die Erde tritt in den Photonenring ein - 2012
 - Die Galaktische Konjunktion - 2012
 - Kraftvolle Energien strömen ein
 - Schlussfolgerung
 - Übung: Energien aufnehmen
 - Übung: Energien bewusst einatmen
- Die ersten Schritte in Deine Freiheit
 - Morphogenetische Felder
 - Das kollektive Bewusstsein der Menschheit
 - Fremdenergien in unserem Umfeld
 - Übung: Entfernung von ätherischen Implantaten
 - Übung: Lösen vom negativen Kollektivbewusstsein
 - Übung: Integration Deiner abgespaltenen Seelenanteile
 - Übung: Karma erlösen
 - Übung: Deine tägliche Schutzhülle

Teil II

- Der Mensch - mehr als ein Körper
 - Der physische Körper
 - Der Ätherkörper
 - Der Astralkörper
 - Der Emotionalkörper
 - Der Mentalkörper
 - Der Kausalkörper
 - Die Aura
 - Der Lichtkörper
 - Die Merkaba
- Das neue Chakrensystem
 - Die 7 Hauptchakren
 - Die höheren Chakren
 - Die Neuzeit-Chakren

- Meditation: Chakra Clearing
- Das göttliche Gefühlszentrum
 - Meditation: Einschwingen in die Herzensenergie
 - Meditation: Befreiung von negativen kristallinen Strukturen

Weiterführungen folgen...

Einleitung

Der Planet Erde und weitere 388 Planeten steigen von der dritten, über die vierte in die fünfte Dimension auf - mitsamt den Bewohnern, die sich auf der Seelenebene dafür entschieden haben.

Seit dem Untergang von Atlantis, etwa 10.000 Jahre vor unserer Zeitrechnung, befinden sich Mutter Erde und die Menschheit in der dritten Dimension, der Dualität. Das Leben in der Dualität ist eine Täuschung des Bewusstseins, eine illusionäre Wahrnehmung des Getrenntseins von Allem-was-ist, denn in WIRKLICHKEIT ist alle Existenz eine EINHEIT. Erst durch die Illusion des Getrenntseins, die von unserem Ego, dem Ich, aufrechterhalten wird, war Individualität erfahrbar.

Wir befinden uns JETZT auf dem Weg in die fünfte Dimension, in der die Ebene der Wirklichkeit im Einheitsbewusstsein beginnt.

Was bedeutet nun der Aufstieg für uns Menschen? Es findet ein Bewusstseinswandel statt. Die alten, dualen Energien und Gepflogenheiten haben ausgedient. Alte Strukturen, Verkrustungen und Begrenzungen brechen auf. Umwälzungen und Turbulenzen geschehen im Grossen, wie im Kleinen. Der für den Aufstieg erforderliche Reinigungsprozess von Mutter Erde und ihrer Menschheit findet auf vielen Ebenen statt, im Innen, wie im Aussen. Als Folge des sich anbahnenden Aufstiegs erhöht sich stetig die Schwingung allen Lebens auf Erden. Alles beschleunigt sich. Die Ereignisse überschlagen sich. Der Bewusstseinswandel der gesamten Menschheit spitzt sich merklich zu. Altes darf gehen, denn das Neue möchte seinen Platz einnehmen.

Was ist also zu tun? Eine Neuausrichtung unseres Daseins scheint unumgänglich zu sein, wollen wir den Wandel möglichst harmonisch vollziehen. Der Wandel beginnt in jedem Einzelnen von uns. Betrachten wir den Menschen ganzheitlich, so lässt sich schnell erkennen, dass unsere individuelle Persönlichkeit auf allgemeingültigen Grundstrukturen basiert. Jede Menschenseele ist ähnlich aufgebaut. Neben dem physikalischen Körper, unseren Energiekörpern und dem Chakrensystem, begleiten uns unser Verstand, das Ego, Gefühle und Emotionen, Empfindungen, Programme, Glaubenssätze, Erfahrungen und Erinnerungen aus diesem und aus früheren Leben. In Anbetracht der mannigfaltigen Ereignisse in unseren diversen Leben, die alle Einfluss auf unser Energie-Körpersystem und unsere jetzige Lebenssituation haben, ist es hilfreich, Aspekte des eigenen

Lebens zu durchleuchten. Hierbei gilt es hinderliche Konditionierungen und Ego-Strukturen zu erkennen, in Liebe anzunehmen und zu transformieren, um der persönlichen Sinnfindung, der Selbsterkenntnis und dem eigenen Wohlgefühl des ganzheitlichen wahren Seins Einzug zu gewähren. Um von unserer Jahrtausende langen individuellen Entdeckungsreise zurück in das Einheitsbewusstsein und somit zurück in unsere volle Schöpferkraft zu gelangen, bedarf es also der Transformation aller limitierenden Energien und Strukturen. Sobald das individuelle, begrenzte Ego in das kosmische Ego transformiert ist, treten wir wieder in das Einheitsbewusstsein, dem WIR, ein. Auf dem Weg dorthin können uns viele herzergreifende und lichtvolle Momente, Erkenntnisse und Begebenheiten begegnen, aber auch unerwartete Hürden und Hindernisse wollen bewältigt werden. Das Vertrauen, dass alles zu unserem Besten geschieht, ist der Schlüssel in diesem Prozess. Wir sind ja nicht zufällig genau jetzt hier.

Globale und individuelle Zusammenhänge des Lebens werden aus einer höheren Perspektive betrachtet leichter ersichtlich. Unsere geistigen Helfer stehen uns auf Anfrage immer mit Rat zur Seite und begleiten Dich auch in diesen und in den kommenden Zeilen. Die Präsenz, der Schutz und die Aufmerksamkeit der geistigen Lichtwesen ist bei diesem Aufstiegsprozess derart absolut, wie nie zuvor. Es tritt eine neue Dynamik in Kraft, eine Zeitenwende, bei dem jedes Bewusstsein auf das Licht der Schöpfung ausgerichtet wird und jeder Mensch in seinen Zellen restrukturiert und seine DNA wieder vollständig hergestellt wird. Zugleich findet ein umfassender Wandel in der Energiegewinnung auf Mutter Erde statt. Wir können also frohen Mutes und voller Zuversicht in das neue Zeitalter, in dem die Liebe die Angst ersetzt, voranschreiten.

Wir zeigen Dir mögliche Wege und Perspektiven auf, um Dir das alltägliche Leben in dem Prozess der Innenschau, Reinigung, Transformation und der Bewusstwerdung zu erleichtern. Wir möchten Dir in diesem voranschreitenden Wandel der gesamten Lebensumstände nützliche Hilfsmittel darlegen, damit Du DEINEN Platz in der neuen Ära selbstbestimmt findest und lebst, so Du das möchtest. Du hast die Wahl passiv auf die äusseren Umstände in Deinem Leben zu reagieren oder aktiv Dein neues Leben mitzugestalten. Welche Entscheidung triffst Du?

Auf unserer Reise ins goldene Zeitalter stellen sich letztendlich für jeden Einzelnen von uns die Fragen: „Wer bin ich wirklich?“ „Warum bin ich hier?“ „Erfülle ich mit dem was ich tue meine Seelenaufgabe? Was erfüllt mein Herz?“ Gehen wir diesen Fragen doch Schritt für Schritt auf den Grund...

Anmerkung: Die Übungen und Meditationen sind von der geistigen Welt bewusst kurz gehalten, damit die Umsetzung einfach ist. Die geistige Welt weist darauf hin, dass es unsere ABSICHT ist, die zählt! Die Wahrheit bzw. das Wirkliche ist immer einfach! Viel Freude beim Weiterlesen wünschen wir Dir...

Galaktische und planetarische Ereignisse

Hochkulturen, wie die Mayas, die Azteken, die alten Ägypter, die Hindus und die Hopi Indianer waren sich in dem Punkt einig, dass sich um den Zeitpunkt von 2012 gravierende Veränderungen auf der Erde zuspitzen und letztendlich vollziehen werden.

Tatsächlich geschehen seit einiger Zeit und auch in den kommenden Jahren etliche bewegende Ereignisse parallel, um hier nur einige zu nennen:

- Die Harmonische Konvergenz - 1987
- Die Erstellung eines neuen Magnetgitters ist seit 1989 im Gange
- Die Sonne tritt in den Photonennring ein - 2000
- Die Sonnenaktivität nimmt zu
- Schwächung des Erdmagnetfeldes
- Erhöhung der Schumann Frequenz
- Die Zeit beschleunigt
- Übergangsbeginn in das Wassermannzeitalter - 2010
- Die Erde tritt in den Photonennring ein - 2012
- Die Galaktische Konjunktion - 2012

Schauen wir uns die einzelnen Geschehnisse mal genauer an.

Die Harmonische Konvergenz - 1987

Nach dem Untergang von Atlantis wurde der Mensch von seiner spirituellen Verbindung abgeschnitten. Waren wir vorher mit einer 12strängigen DNS ausgestattet, so mutierte unsere DNS danach auf zwei Stränge zurück. Folglich schlossen sich unsere Chakren und unsere Bewusstheit ging verloren.

Am 16./ 17. August 1987 begann die End-Phase eines 25 Jahre lang dauernden globalen Transformationsprozesses. Der Planet Erde und die Menschen waren bereit für eine Schwingungserhöhung und somit für einen weiteren Evolutionssprung. Und so geschah es. Eine energetische Öffnung entstand und ungewöhnliche kosmische Strahlen treffen seither auf die Erde. Die Lichtpartikel dieser Gammastrahlen wollen in unserem Körper Platz einnehmen und den notwendigen Reinigungsprozess anheizen. Die ersten Weichen für das Erwachen bis zum Dimensionswechsel um das Jahr 2012 waren damit gelegt. Etliche Menschen öffneten sich in der Zeit für spirituelle Sichtweisen.

Seither erfolgt eine schrittweise Erhöhung der Frequenz der Erde und in unseren Körpern, damit wir die dreidimensionale Ebene verlassen können und über die vierte in die fünfte Dimension gelangen.

Dieser Transformationsprozess, der auch als Lichtkörperprozess bekannt ist, impliziert, dass wir mental und emotional alle unsere limitierenden Glaubenssätze, Glaubensmuster und Programme, welche sich als kristalline Strukturen in unserem physischen und in unserem ätherischen Körper festgesetzt haben, transformieren und ausvibrieren, um unsere eigene

Schwingung zu erhöhen. Unsere Schattenseiten wollen mit Licht durchflutet werden, damit wir aus dem Karma - und Inkarnationszyklus aussteigen können. Im Zuge dessen wollen weitere Seelenanteile von uns wieder integriert werden. In der fünften Dimension erhalten wir als galaktischer Mensch unsere volle Bewusstheit zurück. Das neu-erlangte Einheitsbewusstsein öffnet unsere Herzen. Das goldene Zeitalter kann beginnen.

Die Erstellung eines neuen Magnetgitters ist seit 1989 im Gange

Das globale Magnetgitter, welches unseren Planeten umhüllt, spiegelt die Momentaufnahme des Bewusstseinszustandes, in dem sich die derzeitige Bevölkerung befindet wider und ermöglicht überhaupt erst die Realisierung der jeweiligen Evolutionsstufe des Menschen. Es ist Träger der morphogenetischen Felder.

Auch jeder Mensch hat ein Magnetfeld, die Aura, in dem alle seine Gedanken, Gefühle und Handlungen abgespeichert sind. Das menschliche Magnetfeld steht in direkter Resonanz zum Magnetfeld der Erde.

Im Jahre 1989, als die Schwingungsfrequenz der Erde und die der Menschheit hoch genug war, wurde ein neues Magnetgitter für die spirituelle Weiterentwicklung der Menschheit von der Kryon-Gruppe erschaffen. Kryon ist ein hohes geistiges Wesen, ein Meister des Magnetismus, welches sich in vollkommener Liebe in den Dienst der Erd - und Menschheitsentwicklung gestellt hat. Das neue, multidimensionale Magnetgitter verändert die Energien auf unserem Planeten und ist für die Entwicklung hin zu einer höheren Dimension essentiell.

Die Sonne tritt in den Photonenring ein - 2000

Unser Sonnensystem dreht sich um die Zentralsonne Alcyone. Eine vollständige Umdrehung dauert 26.000 Jahre, wobei das Sonnensystem dabei zweimal in den Photonengürtel eintritt. Seit den 60er Jahren nähern wir uns dem Photonengürtel, der die Plejaden umgibt. Dieser besteht aus reinem Licht oder Photonenenergie der Urquelle. Die Wissenschaft spricht hier auch von Gammastrahlen.

Photonenenergie, die freigesetzte Kraft des Ur-Lichts, hat Einfluss auf das globale Magnetfeld der Erde, indem es seine Kraft reduziert. Sie hat eine transformierende Auswirkung auf unser Bewusstsein und unser Vierkörpersystem und richtet diesen allmählich wieder in einen Lichtkörper aus.

Am 4./5. Mai 2000 hat sich unsere Sonne innerhalb dieses galaktischen Kraftfeldes positioniert. Die Erde befindet sich seitdem also in dessen Aura und wird von den lichtvollen Wellen beeinflusst. Der Kontakt mit diesem Ring, auch Manasischer Ring genannt, bringt umfassende energetische Veränderungen aller Strukturen auf unserem Planeten mit sich. Je näher wir dem Photonenband sind, desto intensiver der Einfluss.

Die Sonnenaktivität nimmt zu

In einem 11-Jahres-Zyklus polt sich das Feld der Sonne um und ruft eine verstärkte Sonnenaktivität hervor, welche als Sonnenwind bezeichnet wird. Hierbei handelt es sich um Eruptionen, die eine Menge Elektronen, Protonen und Alphateilchen nach aussen katapultieren. Der daraus resultierende geladene Teilchenstrom dringt bei einem schwachen Erdmagnetfeld in die hohen Schichten der Atmosphäre ein und verändert das irdische Magnetfeld. Eine starke Sonnenaktivität führt zu transformierenden Veränderungen in unserem Bewusstsein. Die Photonenenergie gleicht hierbei eine schädliche Überbestrahlung aus.

Die intensivierete kosmische Bestrahlung der Sonne, durch ihre Positionierung im Photonerring, fördert ihre Aktivität um ein Vielfaches. Das nächste solare Maximum wird um 2012 vermutet.

Schwächung des Erdmagnetfeldes

Das Erdmagnetfeld wird vom so genannten Geodynamo erzeugt. Im Erdkern, der grösstenteils aus flüssigem Eisen besteht, steigt dabei heisses Magma bis an die Grenzen zum Erdmantel auf, gibt dort seine Wärme ab, kühlt aus und sinkt wieder ab - der Konvektionsstrom. Zugleich rotiert der Erdkern. Diese sich überlagernden Bewegungen lösen einen Stromfluss aus, der das Magnetfeld hervorbringt.

Dieses vom Erdkern herrührende Magnetfeld ist nicht mit dem seit 1989 neu kreiertem „spirituellen“ Magnetgitter durch die Kryon-Gruppe zu verwechseln. Unser „altes“ Magnetfeld wird durch die einströmende Photonenenergie schwächer und desto ungebremsster treffen die kosmischen Strahlen wiederum auf die Erde. Es findet also ein Wechselspiel statt, welches letztendlich das elektromagnetische Feld der Erde mehr und mehr auflösen wird. Dies hat zur Folge, dass sich die magnetischen Pole verschieben und es zu einem Umkehrpunkt der Pole kommen kann. Bei einer geomagnetischen Polumkehrung verlangsamt der Erdkern allmählich seine Drehbewegung, unterbricht seine Drehbewegung schliesslich für etwa ein bis drei Tage, die Erde bleibt in dieser Zeitspanne stehen und das Erdmagnetfeld bricht zusammen bis der Kern wieder anfängt sich zu drehen, allerdings in umgekehrter Richtung. Dadurch wird ein neues Erdmagnetfeld mit umgekehrter Polung erzeugt. Die Sonne geht dann im Westen auf.

In unseren Gehirnzellen, insbesondere in der Zirbeldrüse, sind Magnetit-Mikrokristalle enthalten, die in Wechselwirkung zum Erdmagnetfeld treten. Der Zellbiologe Bruce Lipton fand heraus, dass jeder einzelne Zellprozess durch einen von aussen kommenden elektromagnetischen Impuls ausgelöst wird. Unsere Körper halten ihre Funktionen also elektromagnetisch aufrecht und stehen somit in Resonanz zum Erdmagnetfeld.

Nur durch Anhebung unseres Bewusstseins können wir die Schwächung des magnetischen Erdfeldes kompensieren und mit dem „neuen“ Magnetgitter mitschwingen.

Erhöhung der Schumann Frequenz

Die Verschiebung der Erd-Magnetpole zur geographischen Erd-Achse, das neue Magnetgitter und die kosmische Strahlung bewirken eine Erhöhung der Schumann Frequenz - die Grundschiwingung der Erde, mit dem unser Gehirn in Resonanz geht. Die elektrisch positiv aufgeladene Ionosphäre (Erdatmosphäre) bildet einen Gegenpol zur negativ geladenen Erdoberfläche und erzeugt ständig eine elektrische Spannung zwischen beiden. Je mehr sich die magnetische Achse von der Rotationsachse entfernt, umso höher wird die Schwingung. Bis 1987 betrug diese Schumann Frequenz 7,83 Hertz. Heute misst sie mit steigender Tendenz bereits 14 Hertz.

Unser Gehirn produziert elektromagnetische Wellen, die sich mittels Elektroenzephalografie (EEG) messen lassen. Delta-Wellen bewegen sich in einem niedrigen Frequenzbereich von 1-3 Hertz und können mit der Tiefschlafphase oder einer Trance verglichen werden. Das Signal der Theta-Wellen liegt bei 4-7 Hertz, der Traumschlafphase. Alpha-Wellen bewegen sich zwischen einer Frequenz von 8-12 Hertz. Das ist der meditative Zustand kurz vorm Einschlafen oder Aufwachen - also ein entspannter Wachzustand. Die Alpha-Frequenz ist die Schwelle zwischen dem Unterbewusstsein und dem Tagesbewusstsein. Der aufmerksame Wachzustand der Beta-Wellen liegt zwischen 13-40 Hertz. Die Frequenzbereiche über 40 Hertz werden als Gamma-Wellen bezeichnet. Ihnen wird die Transformation oder die neuronale Reorganisation zugeschrieben.

Wenn unser Gehirn sich also der Schumann Frequenz anpasst, so wird deutlich, dass unser Bewusstsein auf einen Zustand erhöhter Wachheit hinsteuert. Da der Zugang zum Unterbewusstsein durch die derzeitige Hauptfrequenz im Beta-Wellen-Bereich von 14 Hertz auch am Tage offen liegt, ist tiefe Heilung möglich. Das menschliche Bewusstsein transzendiert in diesem Zustand die vierte Dimension - das Tor der Zeit.

Neben der elementaren Schumann Frequenz veranlassen der Rückgang des Erdmagnetfeldes, das neue multidimensionale Magnetgitter und die durch die kosmische Strahlung verstärkten Sonnenwinde weitere Resonanzschwingungen, welche sich teilweise bereits über 40 Hertz bewegen. Aus dem Einströmen verschieden hoher Frequenzen gleichzeitig, die unterschiedliche Areale unseres Gehirns stimulieren und eine Neuorganisation der inneren Schaltkreise auf einer höheren Schwingungsebene hervorrufen, resultiert eine allmähliche Gehirnsynchronisation. Die Folge ist ein höherer Bewusstseinszustand.

Die Zeit beschleunigt

Aufgrund der erhöhten Schwingungsfrequenz der Erde pulsiert und schwingt alles und jeder stärker und schneller. Eine Beschleunigung erfährt folglich auch die Zeit.

Zeit ist eine Erfindung für die dritte und vierte Dimension und ermöglicht überhaupt erst duale Erlebnisse. Sie transportiert uns von Erfahrung zu Erfahrung. Zeit trennt alles. Das duale Universum konnte nur durch die Abgetrenntheit von der Einheit erkundet werden. Die Zeit bietet der linearen menschlichen Entdeckungsreise Gelegenheit zur Erkenntnis zurückzugelangen, dass letztendlich alles zusammen arbeitet und miteinander verbunden ist. Den Weg zurück zum Einheits-Bewusstsein zu finden ist hierbei das Ziel dieser zeitlichen Lebensschulung.

Im Zuge des globalen Transformationsprozesses beschleunigt sich die Zeit zunehmend, um dann schliesslich zusammenzubrechen. Hatte früher ein Tag 24 Stunden, so sind es heute nur noch 12 Stunden.

In höheren Dimensionen werden wir die Zeit als etwas Dehnbares empfinden, das wir selbst steuern und uns damit unendlich viel Raum schaffen können. Hier zählt der Augenblick, die Präsenz im Moment bzw. die Jetzt-Zeit.

Es existieren mehrere Zeitebenen gleichzeitig nebeneinander, deren Wirklichkeitsebenen nur durch die unterschiedlichen Schwingungsfrequenzen getrennt sind. Geistige Zeitreisen werden in höheren Dimensionen zu Realen.

Übergangsbeginn in das Wassermannzeitalter - 2010

Seit Oktober 2010 befindet sich unser Sonnensystem im Schwingungsfeld des Sternbildes des Wassermann - der Beginn einer geistigen Wendezeit. Das Luftzeichen Wassermann steht unter anderem für Freigeist, Freiheit, Flexibilität, Individualität und Spiritualität. Mit dem Wassermannzeitalter geht unser spirituelles Erwachen und damit eine Bewusstseinsenerweiterung einher. Die Illusion des Getrennt-Seins wird schrittweise endgültig gelüftet. Ruhm, Gier und Ignoranz machen Platz für den spirituellen Selbsterkennungsprozess, um mit dem geistigen Selbst in Einklang zu kommen. Dies eröffnet einen weiteren grossen Evolutionsschritt. Jeder Einzelne hat spätestens zu diesem Zeitpunkt seine individuelle Reise ins Innere begonnen.

Die Erde tritt in den Photonenring ein - 2012

In der Vergangenheit durchwanderte die Erde alle 11.000 Jahre den Photonenring für eine Dauer von etwa 2.000 Jahren. Diese galten als das Lichtzeitalter oder das Zeitalter des göttlichen Bewusstseins. Die Erde befindet sich bereits seit einiger Zeit im aurischen Hologramm des Photonenbands und damit auf feinstofflicher Ebene in seinem Einflussbereich. Die Intensität der Photonenenergie auf Erden nimmt täglich zu und durchflutet die Materie. Am 21.12.2012 tritt die Erde dann direkt in das göttliche Bewusstsein, dem Photonenring, ein. In dem Photonenring herrschen andere Energiequalitäten als

ausserhalb. Das Licht in diesem Ring ist sehr hoch konzentriert und es besteht eine enorm hohe Schwingung. Die Auswirkung der Photonenenergie auf Erden wird sich damit potenzieren und die vollständige Transformation des Bewusstseins einleiten. Die dann dominierende Kraft ist das Licht.

Dieses Mal soll alles anders sein. Wir steigen aus dem gängigen Zyklus aus. Es gibt Hinweise darauf, dass wir mit dem Eintritt der Erde in den Photonengürtel in dessen Nullzone gelangen, womit eine dreitägige Dunkelheit einhergeht. In dieser Zeit erfolgt eine komplette Neuausrichtung. Sobald uns das Photonenband aus der Nullzone (und aus dem Photonenring) manövriert hat herrschen andere Gesetze. Befanden wir uns bis dato im Einflussbereich der Plejaden, so nähern wir uns nun dem Sternensystem Sirius an - die ursprüngliche Herkunft der menschlichen Zivilisation.

Die Galaktische Konjunktion - 2012

Zur Wintersonnenwende 2012 liegen die Zentralsonne Alcyone und das Sonnensystem auf einer Linie mit dem Zentrum der Galaxie - eine galaktische Konjunktion, die alle 26.000 Jahre eintritt. Gleichzeitig findet ein weiteres astronomisches Phänomen statt, welches nur alle 230 Millionen Jahre erfolgt - unser Sonnensystem beendet eine Umrundung des Zentrums unserer Milchstrasse. Da sich das Milchstrassensystem, welches unser Sonnensystem beherbergt, im Uhrzeigersinn um das Zentrum der Galaxie bewegt und sich unser um sich selbst drehendes Sonnensystem entgegen dem Uhrzeigersinn um das Zentrum der Galaxie kreist befindet sich die galaktische und die solare Ebene zur Wintersonnenwende 2012 in dieser seltenen Konjunktion.

Intensive kosmische Strahlen werden auf die Erde strömen und unsere Erde und uns Menschen neu ausrichten. Die Erde wird wieder in die galaktische Union aufgenommen und galaktische Kräfte werden uns für weitere Schritte ersichtlich zur Seite stehen.

Kraftvolle Energien strömen ein

Was genau ist Photonenenergie? Der Begriff Photon kommt aus dem griechischen Sprachgebrauch und bedeutet Licht. Photonen sind Trägerteilchen mit Welleneigenschaften und bewegen sich mit Lichtgeschwindigkeit.

Elektromagnetische Strahlung besteht aus Photonen. Photonenenergie trifft in Wellen auf die Erde ein und ist die kraftvolle neue Energiequelle, welche zukünftig die Elektrizität ersetzen wird.

Jedes Photonenteilchen ist ein Teilchen der Schöpfer-Quelle. Die Urquelle ist das Höhere Selbst der Photonenenergie, welche in der Essenz die höchste Form von Intelligenz ist. Photonenenergie richtet sich in der Art aus, wie es zum jeweiligen Zeitpunkt erforderlich ist. Sie kennt den galaktischen bzw. göttlichen Plan.

Diese intensive Gammastrahlung versetzt alles und jeden, der bereit dafür ist, in eine höhere Schwingung. Die hohe Vibrationsfrequenz der Photonenenergie

richtet den menschlichen Körper wieder in einen Lichtkörper aus. Ihre elektromagnetischen Kräfte ermöglichen die augenblickliche Gedankenmanifestation. Es ist die Herzensliebe, also liebevolle Gedanken, die die Photonen steuert. Photonenenergie erfüllt den Auftrag alles Unwahre zu berichtigen. Mit ihrer Schöpferkraft erleben wir die Wiedergeburt der Liebe. Auf unserer Erde kann sich mit der Zunahme der einströmenden Photonenenergie nur mehr das entfalten, was den Aspekt der Liebe des Schöpfers in Form dieser Teilchen repräsentiert. Photonenlicht ist also reine Liebe.

Schlussfolgerung

Wir befinden uns seit 1987 inmitten einer turbulenten Transformationsphase mit zahlreichen kosmischen Ereignissen, die uns Menschen und Mutter Erde unterstützen, um den Aufstieg über die vierte in die fünfte Dimension zu vollziehen. Es ist ein Reinigungsprozess der Erde und der Menschheit, der um 2012 seinen Höhepunkt erreicht.

Wir nähern uns der Zentralsonne Alcyone in unserer Galaxie. Jede Galaxie hat eine Zentralsonne, die als Durchgangstor, als Sternentor zu den höheren Dimensionen dient. Dieses Portal trennt die physische Welt von der nicht physischen Welt. Unser Solarsystem wird in ein Multi-Sternsystem transportiert.

Wir treten folglich in eine höhere Dimension ein und werden ein gänzlich neues System des Zusammenlebens schaffen. Laut Maya-Aufzeichnungen dauert die vollständige Übergangsphase 52 Jahre - von 1987-2039.

Uns wird die Chance gegeben aus starren Mustern auszubrechen, uns im Einklang mit der Natur weiterzuentwickeln und uns von Ego-getriebenem Verhalten zu verabschieden.

Die kosmischen Einflüsse treffen genau auf die vorherrschende Geisteshaltung des jeweiligen. Die äusseren Ereignisse stossen innere Wirkprozesse an. Körperliche Beschwerden können sich einstellen, um alte Blockaden aufzulösen. Alle Materie wird durch die kosmische Strahlung zunehmend durchlichtet, leichter und höher schwingend. Das gesamte Zellsystem der Menschen unterliegt einer Veränderung, die letztlich auch die DNA verändern bzw. aufwerten wird. Die Zellen aller Lebewesen speichern Licht und die Gesamtheit dieses Lichts steuert die Lebensvorgänge. Jede Zelle in jedem Körper darf sich der neuen Schwingung der Erde anpassen.

Das kollektive Bewusstsein wird sich auf eine höhere Bewusstseinssebene heben. Das Erwachen einer neuen Menschheit, welche ihre Schöpferkraft anerkennt und annimmt, stellt die nächste Stufe der Evolution dar.

Unsere Zukunft ist die Wirkung der Ursachen, die wir jetzt setzen!

Laut Kryon ist das Motto der Erde „Mut“ - so hat der Schöpfer verfügt. Mutig zu sein bedeutet unter anderem die Schleier zu lüften, zu erkennen wer wir wirklich sind, warum wir hier sind, Altlasten abzulegen und schliesslich unsere Herzen zu öffnen, um in Liebe und in Freiheit die neuen Aufgaben im Herzens-Zeitalter zu meistern. Glückseligkeit ist nur im Inneren zu finden.

Übung: Energien aufnehmen

Photonenenergie ist überall und für jeden spür - und kanalisierbar. Probiere es doch mal aus - es ist ganz einfach!

- Reibe Deine beiden Handflächen mehrmals schnell aneinander.
- Nun halte beide Handflächen in einem Abstand von ca. 5-10cm einander gegenüber und spüre den Strom, der zwischen den Händen fliesst.
- Hebe dann beide Hände schulterbreit über Deinen Kopf mit den Handflächen nach oben zum Universum gerichtet.
- Schliesse Deine Augen und bitte laut oder leise um „Energieaufnahme“. Lasse die Energien durch Deinen Körper fließen.
- Du wirst merken, wann Du genug Energien aufgenommen hast und den Prozess beenden möchtest.

Diesen Vorgang kannst Du jederzeit wiederholen. Es gibt keinen Energie-overload. Im Gegenteil, Dein Körpersystem wird es Dir danken.

Je öfter Du diese Übung wiederholst, desto intensiver wirst Du die Energien auch spüren.

Übung: Energien bewusst einatmen

Unsere Körper produzieren ihre eigene Photonenenergie. Wir können über die bewusste Atmung jedoch noch mehr von dieser goldenen Energie in unsere Körper bringen und uns damit entspannen und gleichzeitig energetisch aufladen.

- Entspanne Dich und öffne in Gedanken Dein Kronenchakra oberhalb des Kopfes.
- Beim Einatmen stellst Du Dir vor, wie aus der universellen Quelle der Liebe glitzerndes goldenes Licht in Dein Kronenchakra fliesst, Deine Zirbeldrüse - etwa in der Mitte Deines Kopfes - durchflutet und schliesslich Dein ganzer Körper, alle Deine Zellen, von diesem glitzernden Licht erfüllt ist.
- Halte eine Weile inne.
- Beim Ausatmen stellst Du Dir vor, wie die Lichtpartikel aus Deinen Füßen bis in den inneren Kristall von Mutter Erde fließen.

- Beim nächsten Einatmen stellst Du Dir vor, wie Du die Energie, die Lichtpartikel, aus dem Erdkristall wieder in Deinen Körper ziehst, bis in Dein Kronenchakra hinauf und schliesslich bis zur universellen Quelle strömen lässt.
- Du befindest Dich nun in einer glitzernden Lichtsäule der universellen Liebe.
- Wiederhole diesen Atmungsvorgang mehrere Male.
- Abschliessend lässt Du die Energien, herrührend aus der Mutterquelle und der universellen Quelle der Liebe, aus Deinem Herzchakra und Deinen Händen fliessen.

Die ersten Schritte in Deine Freiheit

Was bedeutet Freiheit wirklich?

Freiheit kann als souveräne, eigenständige und unabhängige Selbstbestimmung definiert werden; einer Fähigkeit, sich vom Zustand der Fremdbestimmung abzugrenzen.

Unsere Emotionen geben uns im Wesentlichen die Richtung in unserem Leben an und haben einen erheblichen Einfluss auf unser Wohlergehen. Emotionen werden durch bewusste und unbewusste Wahrnehmungen in dem jeweiligen Moment ausgelöst und führen zu einem subjektiven Gefühlserleben. Unsere Wahrnehmung erstellt sich aus der bewussten und unbewussten Aufnahme von Sinneseindrücken und Informationen aus dem Umfeld in Zusammenhang mit unserem inneren Zustand.

Wir bewegen uns tagtäglich in Energiefeldern, welche mit diversen Informationen gespeichert sind, die wir bewusst oder unbewusst aufnehmen. Wie können wir also sicherstellen, dass unsere Emotionen wirklich frei bestimmt sind? Mittels einiger Übungen am Ende dieses Kapitels und Deiner geschärften Achtsamkeit ist die Freiheit Deiner Emotionen erreichbar.

Morphogenetische Felder

Alle Materie und jedes Lebewesen ist von einem Energiefeld, einem so genannten morphogenetischen Feld umgeben. Der Begriff des „morphogenetischen Feldes“ wurde von dem britischen Biologen Rupert Sheldrake geprägt. Morphogenetische Felder bestehen aus elektromagnetischen Schwingungen, eine Art Bewusstseinsenergie. Dieses Energiefeld wird bei uns Menschen als Aura bezeichnet. In unserer Aura sind alle Informationen aus diesem und aus anderen Leben gespeichert.

Das Wissen von einem allumfassenden Raum, in dem alles Wissen der Welt enthalten ist war schon immer existent. Die Summe aller morphogenetischen Felder ergibt das morphogenetische Feld der gesamten Erde, in dem alle Ereignisse, Gefühle, Gedanken und Worte jedes Lebewesens, das je auf Erden inkarniert war, aufgezeichnet sind. Das Weltengedächtnis wird im indischen Kulturkreis als Akasha-Chronik bezeichnet, dem „Buch des Lebens“. Akasha steht im Sanskrit für

Äther. Das morphogenetische Feld der Erde bzw. die Akasha-Chronik ist die tragende Grundlage allen Seins, raum- und zeitlos. Es ist die Kraft, die alles im Gleichgewicht hält. Karma, das Ursache-Wirkungs-Prinzip, welches sich über mehrere Lebensspannen hinweg ziehen kann, wirkt sich von diesem Erd-Bewusstseinsfeld im Lebensstrom aus. Dieses kumulative Wissensspeicher-Feld verbindet alles Bewusstsein miteinander und stellt die energetische Verbindungsebene zwischen Menschen her.

Das kollektive Bewusstsein der Menschheit

Alles ist Energie und schwingt. Gedanken, Worte, Gefühle und Emotionen sind Energien, die im Raum schwingen. Selbst das geschriebene Wort enthält energetische Schwingungsmuster. Die Gesamtheit dieser ausgesandten Schwingungen aller Menschen ergeben das Kollektivbewusstsein - ein weiteres morphogenetisches Schwingungsfeld, welches in dem gesamten morphogenetischen Erdfeld enthalten ist. Wenn viele Menschen sich mit einem bestimmten Thema befassen bündelt sich die Energie und bildet ein Feld, welches sich im Gesamtfeld des kollektiven Bewusstseins wieder findet.

Der menschliche Körper ist verdichtete Energie. Der Mensch ist also ein Energie- und Schwingungswesen, welches von vielfältigen Schwingungen umgeben ist. Schwingungen weisen verschiedene Frequenzen auf. Angstvolle Gedanken erzeugen niedrig schwingende Energien. Liebevollen Gedanken hingegen schwingen hoch. Die Art der Schwingungen, die wir aussenden und empfangen haben Einfluss auf unsere Emotionen. Hierin sind die vermeintlich unerklärlichen Stimmungsschwankungen begründet. Schwingungen treten miteinander in Wechselwirkung - sie gehen in Resonanz. Das universelle Gesetz der Anziehung sorgt dafür, dass sich gleiche Energiefrequenzen anziehen und verstärken. Sobald wir mit einem niedrig schwingenden Energiefeld anderer Menschen oder aus dem Kollektivbewusstsein in Resonanz gehen, spiegelt sich diese negative Energie in unseren Emotionen wider und wir fühlen uns geschwächt. Sind wir uns unserer Selbst bewusst und positiv gestimmt, ziehen wir noch mehr Positives an. Mit dem Untergang von Atlantis wurde das menschliche Bewusstsein von der „Schattenwelt“ manipuliert. Energetische, ätherische Implantate verschafften Zugänge zu den Menschen, die von nun an kontrollierbar waren. Diese Eingriffe, mit dem Zweck Energie für die eigene Lebenskraft zu rauben, hatten zur Folge, dass wir an einen Satz von Gesetzen liebloser Interessen gebunden wurden, welche uns von unserem Einheitsbewusstsein getrennt haben. Negative Gedankenformen, wie Diskriminierung, Verurteilung und Verachtung haben hier ihren Ursprung und nähren teilweise bis heute das Kollektivbewusstsein des Getrenntseins. Diese geistigen Kontrollmechanismen können uns auf dem spirituellen Weg behindern, indem sie unwirkliche Realitäten in unserem Bewusstsein erschaffen und uns dadurch den Zugang zu unserer Seele versperren.

Fremdenergien

Wir befinden uns ständig im Energieaustausch. Jede Begegnung kann zu einem Austausch von Energien führen. Je tiefer die emotionale Bindung zu unserem Gegenüber ist, umso stärker kann dieser Austausch an Energien sein und unsere Emotionen beeinflussen.

Fremdenergien sind Energien, die uns auf einer niedrigeren Schwingung festhalten. Dazu zählt jede Energie, die nicht zu unserer eigenen Energie gehört. Eine starke, energiegeladene Aura wehrt fremde Energien ab. Ist die Aura jedoch geschwächt, können sich Fremdenergien in ihr festsetzen und einen unangenehmen Einfluss auf das Leben des Menschen haben. Fremdenergien sind Störfelder, verursachen Blockaden und können sogar zu körperlichen Beschwerden führen.

Es gibt viele verschiedene Formen von Fremdenergien. Ätherische Implantate aus früheren Leben stellen die heimtückischste Form des Energievampirismus dar, da diese zunächst einmal entdeckt und entfernt werden dürfen. Aber auch karmische Verstrickungen können uns den letzten Nerv rauben, wenn uns die Hintergründe der Verbindung nicht bewusst sind. Negative Gedankenspiralen genährt aus der Negativität des Kollektivbewusstseins, Erinnerungen an negativen Erfahrungen, die starke Identifizierung mit Problemen anderer, Anhaftungen nicht-inkarnierter Zwillingsgeschwister und das Festhalten an Menschen, Verstorbenen und überholten Überzeugungen und Vorstellungen stellen weitere Varianten der Energieräuber dar. Abgespaltene Seelenanteile durch Schock oder Traumata erleichtern zu dem das Einnisten von Fremdenergien aufgrund der Öffnungen, die daraus entstehen und neue Zugänge für fremde Energien ermöglichen.

Karmische Verbindungen

Das spirituelle Konzept von Karma besagt, dass jede Handlung, ob physisch oder geistig, unweigerlich eine Folge hat, inkarnationsübergreifend.

Karmische Verstrickungen sind überall zu finden, sowohl im Familien - und Freundeskreis, als auch in der Nachbarschaft oder im Berufsleben. Seelen, die aus früheren Leben ihre Lernaufgabe nicht in Gänze bewältigt haben, begegnen sich immer wieder, bis das Karma aufgelöst ist. Das Universum strebt stets nach Ausgleich. Eine oftmals besonders leidvolle und energieraubende Variante von karmischen Verstrickungen stellt die Liebesbeziehung dar, in der das Paar unwissentlich in ihrem Rollenspiel verharrt und Karma nicht erlöst wird.

Karmische Verbindungen bieten der Seele Wachstumschancen. Sie zeigen uns ein Ungleichgewicht auf, welches im Hier und Jetzt harmonisiert werden möchte. Im Zuge der Zeitenwende und der damit einhergehenden Endphase der Dualität hier auf Mutter Erde ist es heute einfacher denn je Karma zu erlösen. Die physische Anwesenheit der Karma-Seele ist hierfür nicht mehr erforderlich.

Übung: Entfernung von ätherischen Implantaten

Es gibt vielerlei Implantate mit unterschiedlichen Zwecken aus verschiedenen Zeitepochen, die wir teilweise bis heute noch in unserem Energiesystem mit uns „herumtragen“. Ätherische Implantate haben ihren Zweck längst erfüllt und dürfen nun auf unserem Weg in die Freiheit entfernt werden. Die Hintergründe der Implantate - solltest Du welche mit Dir herumtragen - brauchst Du nicht zu wissen, um sie zu entfernen. Es ist unsere Absicht, die vieles bewegen bzw. verändern kann. Die geistige Welt erkennt Deine Absicht beim Durchführen dieser Übung und wird Dich hierbei unterstützen.

- Atme mehrmals tief ein und aus und zentriere Dich.
- Spreche: „Ich rufe mein Höheres Selbst, mein Hohes Selbst, Erzengel Michael und Metatron herbei.“
- Spreche weiter: „Ich, (Dein vollständiger Name), verfüge Kraft meines göttlichen Bewusstseins, dass sich das Entführungskarma auflöst und sich alle meine Aufstiegskanäle vollständig öffnen und ihre Struktur und Funktion im Ätherischen korrigieren! Ich bitte die geistige Welt um Versiegelung. Danke!“
- Spreche weiter: „Ich bitte darum, alle weiteren Implantate meines Seins aus allen Zeiten, auf allen Ebenen, in allen Dimensionen und Universen, die mir nicht mehr dienlich sind, zu entfernen und zu versiegeln, zum höchsten Wohle aller! Danke!“
- Lasse geschehen, in dem Wissen, dass die geistige Welt nun alles hierzu Erforderliche für Dich tun wird. Diese Übung ist sehr intensiv. Gönn Dir die Ruhe, die Dein Körper eventuell verlangen wird.
- Solltest Du das Gefühl haben, diese Übung wiederholen zu wollen, so folge dem Impuls Deiner Seele. Jede Seele entscheidet für sich, wie viel sie bereit ist loszulassen. Es kann auch bereits ein Durchgang ausreichend sein. Vertraue Deiner Seele.

Übung: Lösen vom negativen Kollektivbewusstsein

Wir werden bewusst oder unbewusst vom (negativen) kollektiven Bewusstsein beeinflusst. Doch es besteht die Möglichkeit das eigene Energiefeld von dem kollektiven Bewusstseinsfeld zu schützen bzw. zu trennen, so dass Du keine Emotionen übernimmst, die nicht zu Dir gehören.

- Atme mehrmals tief ein und aus.
- Rufe Erzengel Michael herbei. Vertraue darauf, dass er sofort für Dich da ist.
- Bitte Erzengel Michael laut oder leise darum, dass er mit seinem Lichtschwert die Verbindungen zum Kollektivbewusstsein durchtrennt.

- Visualisiere, wie Erzengel Michael sein blaues Laserschwert um Deine Aura führt und die Durchtrennung vollzieht.
- Du bist nun von den Energien des Kollektivs befreit.
- Da wir immer wieder an das kollektive Feld andocken, empfiehlt es sich diese Übung jeden Morgen und Abend zu vollziehen.
- Danke Erzengel Michael für seine Hilfe.

Übung: Integration Deiner abgespaltenen Seelenanteile

Unsere jetzige Inkarnation ist eine wirklich spannende, bei der es für die meisten (alten) Seelen um die Ganzwerdung geht. Hiermit ist gemeint, dass wir u.a. all unsere abgespaltenen Seelenanteile aus diesem und aus früheren Leben, es sind viele in der Gesamtheit, wieder einsammeln und integrieren dürfen. Seelenanteile spalten sich beispielsweise bei einem Trauma, bei Liebeskummer, bei Todesängsten und bei vielen weiteren einprägsamen Situationen, die wir in all unseren Leben erfahren und erlebt haben, ab. In der Jetzt-Zeit gilt es diese wieder einzusammeln.

- Atme mehrmals tief ein und aus.
- Rufe -laut oder leise- Erzengel Michael und Engel Nathaniel herbei. Sei gewiss, dass sie Deinen Ruf vernehmen und Dich in diesem Prozess unterstützen!
- Verkünde Deine Absicht: „Ich bin bereit, all meine verlorenen Seelenanteile zu integrieren. Ich rufe alle abgespaltenen Seelenanteile meines Seins zu mir in Liebe zurück! Ich bitte um Integration in dem Zeitrahmen, wie es richtig und gut für mich ist! Ich danke!“
- In dem Moment der Integration (diese verläuft etappenweise) heilen alle Ebenen gleichermassen und sind wieder vereint.
- Achte in der nächsten Zeit auf Bilder und Erinnerungen, die sich Dir zeigen können. Schau` Dir diese in Liebe an und lass` sie wie eine Wolke vorbeiziehen. Wisse, dass sich Anteile Deiner Selbst (nur) integrieren können, wenn Du sie annimmst!
- Sei wertfrei bei der Integration und der Annahme in dem Wissen, dass wir alle starke und (vermeintlich) schwache Anteile haben, die alle in Liebe integriert werden wollen.

Übung: Karma erlösen

Karma beruht auf dem Prinzip von Ursache und Wirkung. Jede gesetzte Ursache, also Gedanken, Worte, Taten bzw. Handlungen, bewirken, dass diese eine Wirkung hervorbringen und sich letztendlich im Innenleben und/ oder äusseren Begebenheiten zeigen in Form von Emotionen und/ oder Erfahrungen, inkarnationsübergreifend. Trotzdem, dass es aufgrund dieses besonderen

Dimensionswechsels, in dem wir uns momentan befinden, im Jahre 2009 eine Art „Karma-Erlass“ von Seiten der höheren Ebenen gab, tragen wir oftmals noch karmische Erinnerungen mit uns. Diese wollen uns zum einen noch auf „Störfelder“ in uns hinweisen und zum anderen transformiert werden. Karma zu transformieren war nie einfacher als Jetzt!

- Atme mehrmals tief ein und aus. Komme ganz bei Dir an. Nimm Dich wahr. Spüre Deinen Atem und sei bereit loszulassen!
- Spreche laut oder leise: „Ich rufe den karmischen Rat und bitte um Hilfe und Unterstützung bei dem Erlösen meines (Rest)-Karmas.“
- Spreche: „Ich (vollständiger Name), verfüge Kraft meines göttlichen Bewusstseins, dass ich allen Seelen aus diesem und aus früheren Leben vergebe, die mir jemals etwas angetan haben. Ich erbitte alle Seelen um Vergebung, denen ich jemals etwas angetan habe. Ich bin frei und ihr seid frei. So sei es!“
- Visualisiere, wie Erzengel Chamuel die jeweilige Situation, die sich Dir zeigt, in magentafarbenem Schaum badet und alle Wunden heilt. Wisse, dass auch alle Situationen, die Dich noch belasten, geheilt werden, auch wenn sie sich Dir nicht zeigen. Deine Seele lässt genau das geschehen, was zu diesem Zeitpunkt richtig und gut für Dich ist.
- Lasse geschehen.
- Sollte Deine Seele Dir mehrere Situationen, die der Heilung bedürfen, zeigen, so nimm` Dir die Zeit und beobachte, wie Erzengel Chamuel mit seinem Heilungsbalsam alles kittet, was zu heilen ist.
- Wisse, dass es nicht darum geht verletzende Taten für gut zu heissen, sondern darum sie loszulassen, in dem Wissen, dass es Erfahrungen waren und sind, die vorab auf der Seelenebene vereinbart wurden, um Dir notwendige Erkenntnisse für Deine Weiterentwicklung zu ermöglichen.
- Wenn Du vergibst und loslässt kann Heilung geschehen.
- Danke Deinen geistigen Helfern für ihre Liebe und Unterstützung.

Übung: Deine tägliche Schutzhülle

Aufgrund der mannigfaltigen Energien, die uns umgeben, ist es sinnvoll sich täglich in eine Schutzhülle, die jegliche Fremdenergien von uns weist, einzuhüllen.

- Schliesse Deine Augen und besinne Dich auf Deinen Atem.
- Rufe Erzengel Michael herbei.
- Sage laut oder leise: „Geliebter Erzengel Michael, bitte umhülle mich mit Deiner Schutzblase!“
- Fühle die augenblickliche Schutzblase, die Dich umhüllt.

- Bitte täglich um Erzengel Michaels Schutzblase, am besten morgens und abends.
- Danke Erzengel Michael für seinen Schutz.

Der Mensch - mehr als ein Körper

Wir sind alle spirituelle Wesen aus Licht und Liebe, die eine menschliche Erfahrung machen. Den meisten von uns ist das nur über einen längeren oder vielleicht auch nur über einen kürzeren Zeitraum entfallen. So lauteten die Spielregeln des Vergessens und des sich Zurück-Erinnerns auf der dreidimensionalen Ebene.

Der menschliche Körper ist von mehreren Energiekörpern umgeben, die auch als Filtersystem betrachtet werden können. Jeder Energiekörper hat seine eigene Schwingungsfrequenz und Aufgabe.

Sie schwingen in einander über. Je weiter die Energiekörper vom physischen Körper entfernt liegen, desto lichter und höher schwingen sie.

Der physische Körper

Der physische Körper ist die primäre und grobstoffliche Hülle des Selbst und hat aufgrund seiner Dichte die niedrigste Schwingungsfrequenz. Er folgt chemischen und elektrischen Impulsen. Der grobstoffliche Körper dient der Seele als Tempel, um mit der Welt der Materie direkt in Kontakt zu treten.

Der Ätherkörper

Der Ätherkörper ist Träger unserer physischen Empfindungen. Er bildet einen ätherischen Schutzmantel um unseren physischen Körper und verhindert in seinem ursprünglichen Zustand das Eindringen von Schadstoffen und Keimen. Dieser Schutz verliert seine Stärke und Intensität immer dann, wenn wir nicht im Einklang mit den natürlichen Bedürfnissen unseres Körpers leben. Auch negative Gedanken und Emotionen zehren am Schutzmantel und schwächen diesen in Form von Löchern oder Rissen.

Die Ausdehnung des Ätherkörpers steht im engen Zusammenhang mit unserem jeweiligen Vitalzustand und der Versorgung mit der universellen Lebenskraft. Der ätherische Körper ist Vermittler zwischen dem physischen Körper und den höheren Körpern.

Der Astralkörper

Der Astralkörper schwingt in seiner Frequenz etwas höher, als der Ätherkörper. Er hält unsere Gedanken, Gefühle und Energien aus allen Leben und bildet die Brücke zwischen den unteren und den höheren Körpern. Dieser auch so genannte Jenseitskörper ist unsterblich. Mit ihm wandern wir durch die nicht-irdischen Welten. Er ist das Gewand unserer Seele. Innerhalb des Astralkörpers

unterscheiden wir neben dem Ätherkörper zwischen dem Emotionalkörper und dem Mentalkörper.

Der Emotionalkörper

Unsere Gefühle, Emotionen und Charaktereigenschaften werden von unserem Emotionalkörper getragen. Er prägt, wie kein anderer Körper, unsere Weltsicht und unsere Erfahrungen. Alle unseren bewussten und unbewussten erlösten und unerlösten Gefühle und Emotionen sind in ihm gespeichert, sowohl aus diesem Leben, als auch aus früheren Inkarnationen. Neben den momentan vorherrschenden Gefühlen werden also auch positive und negative Gefühle aus der Vergangenheit von ihm ausgestrahlt.

Jedes Gefühl hat seine eigene Schwingungsfrequenz. Das Gesetz der Resonanz sorgt dafür, dass wir gleichartige Schwingungen, die der Schwingungsfrequenz unserer Gefühle entsprechen, anziehen. Das, was wir im bewussten Leben in das Unbewusste verdrängt haben, begegnet uns bzw. ereignet sich, um letztendlich erlöst zu werden. Die Erlösung von unerwünschten Gefühlen erfolgt durch die wertfreie Annahme dieser, sodass die negativen Gefühlsstrukturen mithilfe der höher schwingenden Energien des Kausalkörpers ausgeleitet werden können. Erkennt unser Höheres Selbst also unsere urteilsfreie Annahme von unseren negativen Gefühlen leitet er über den Kausalkörper in den Emotionalkörper hoch schwingende Energien ein, welche die niedrig schwingenden Energien im Emotionalkörper ablösen.

Auch eine vom Mentalkörper ausgehende bewusste positive Ausrichtung führt nicht zum gewünschten Ziel, wenn der Emotionalkörper zu diesem Wunsch unbewusst niedrig schwingende Gefühle, wie Angst, Zweifel, mangelndes Selbstwertgefühl etc., ausstrahlt. Hoch schwingende Gefühle, wie Liebe, Freude, Dankbarkeit, Hingabe etc. hingegen ziehen die gewünschten Resultate magisch an.

Der Mentalkörper

Der Mentalkörper trägt unsere Gedanken, Ideen und intuitiven Erkenntnisse. Seine Schwingung ist höher, als die des physischen Körpers, des Ätherkörpers und des Emotionalkörpers und ist in seiner Struktur weniger dicht.

Der Mentalkörper hat eine niedere und eine höhere Ebene. Die niedere Ebene stellt unser lineares Denken des rationalen Verstandes dar. Seine Wahrnehmung basiert auf dem physischen Erleben. Der physische Körper gibt hierbei die Informationen über den Emotionalkörper an den niederen Mentalkörper, die Ratio, weiter. Die daraus gebildeten Gedanken sind aufgrund des Einflusses vom subjektiven Emotionalkörper verzerrt und erzeugen immer wiederkehrende, einschränkende rationale Gedankenmuster.

Es ist der Mentalkörper, der für das Aufrechterhalten der Illusion des Getrennt-Seins sorgt. Die dafür aufgebrauchte Energie ist enorm hoch. Der

benötigte Energieeinsatz, um diese Vorstellung loszulassen, entspricht einem Bruchteil davon.

Auf der höheren Ebene befindet sich die ursprüngliche Funktion des Mentalkörpers, welche darin besteht, die universellen Wahrheiten, übermittelt vom Kausalkörper, aufzunehmen und in die Ratio zu integrieren. Eine solche Integration befähigt uns zu intuitiven Gedankenprozessen und Lösungsfindungen im Einklang mit den universellen Gesetzmässigkeiten und im Austausch mit unserem Höheren Selbst.

Der Kausalkörper

Der spirituelle Körper, auch Kausalkörper genannt, ist Träger der spirituellen Erkenntnis und Wahrheit und ist nicht von der Dualität behaftet. Die Ausdehnung dieses Körpers hängt von der spirituellen Entwicklung bzw. Bewusstheit des jeweiligen ab. Sind die unteren Körper geklärt, erstrahlt der Kausalkörper. Bei spirituell erwachten Menschen (Menschen, die sich über ihr multidimensionales Sein bewusst sind) kann dieser Körper über mehrere Kilometer weit strahlen. Über den Kausalkörper kommunizieren wir mit unserem Höheren Selbst und der geistigen Welt. Je höher die spirituelle Entwicklung, desto ungefilterter erreichen uns die Impulse und Energieströme des wahrhaftigen Wissens der höchsten spirituellen Ebene des Seins.

Die Aura

Die Aura ist die Gesamtheit der genannten feinstofflichen Energiekörper. Sie ist unser Energie - und Informationsfeld. Sie reflektiert unseren Bewusstseinszustand und ist der gegenwärtige Ausdruck unserer Seele. Sie enthält auch unsere karmischen Abspeicherungen. Die Aura besteht aus verschiedenen Schichten. Jede Schicht ist einem Chakra zugeordnet. Sie umschliesst unseren physischen Körper wie eine energetische Hülle. Beide stehen in ständiger Wechselwirkung miteinander. Die Aura fungiert als Vermittler zwischen unserem physischen Sein und dem Lichtkörper.

Der Lichtkörper

Der Lichtkörper ist der uns umgebende Energiekörper mit der höchsten Schwingungsfrequenz. Er steht in direktem Kontakt mit unserem Höheren Selbst. Der voll aktivierte Lichtkörper ist der Körper unserer Zukunft. Im Zuge des Aufstiegsprozesses durchschreiten wir mehrere Lichtkörperstufen. Der Lichtkörperprozess ist neben der emotionalen und mentalen Energiekörperreinigung ein Vorgang, bei dem das Bewusstsein eine Ausdehnung, eine Erweiterung erfährt. Bei dem Lichtkörper-Bewusstwerdungsprozess wird das Licht von der höchsten Bewusstseinsstufe in den physischen Körper eingebracht und integriert. Am Ende des Lichtkörperprozesses ist unser physischer Körper durchdrungen vom göttlichen Licht. Unsere 12 DNS Stränge

sind dann wieder voll aktiviert. Der Astralkörper ist geläutert und kehrt in den idealen, ursprünglichen Zustand seiner Blaupause zurück.

Die Merkaba

Mer - Ka - Ba steht für Licht - Geist - Seele. Die Merkaba ist eine kristalline Lichtstruktur um unseren menschlichen Körper und stellt den elektromagnetischen Anteil des Lichtkörpers dar. Sie ist ein dreifacher Sterntetraeder mit zwei gegenläufig rotierenden Feldern. Die ineinander greifenden Energiefelder entsprechen dem physischen bzw. ätherischen, emotionalen und mentalen Feld. Der physische Sterntetraeder ist unbeweglich und dreht sich nicht. Der emotionale Sterntetraeder ist von Natur aus magnetisch, weiblich und dreht sich rechts herum. Der mentale Sterntetraeder ist elektrisch, männlich und dreht sich links herum.

Jeder Mensch hat eine Merkaba. Unsere Merkaba ist immer dort, wo unser ewig lebendes Bewusstsein sich befindet. Sie ist unser Lebensträger und besitzt ein eigenes Bewusstsein. Unter Anleitung des Geistes können über das Herzzentrum die Felder aufgebaut und somit die Merkaba aktiviert werden. Nur die Grundhaltung der Liebe treibt die Merkaba an. Eine aktivierte Merkaba ermöglicht uns die erste Verschmelzung mit unserem Höheren Selbst und verbindet uns mit unserem Ursprungsplaneten, unseren kosmischen Eltern und den Lichtwesen. Es ist ein vibrierendes, leuchtendes, sich drehendes Feld des Erwachens.

Im althebräischen wird die Merkaba als Wagen bzw. Thronwagen bezeichnet. Die aktivierte Merkaba wird auch als das Aufstiegsgefährt in höhere Dimensionen betrachtet und ermöglicht uns das interdimensionale Reisen. Sie hat einen Durchmesser von zehn Körperlängen. Das gegenläufige Rotieren des elektrischen Mentalfelds und des magnetischen Emotionalfelds in einem spezifischen Geschwindigkeitsverhältnis führt dazu, dass sich Gedanken in der Realität schneller verwirklichen können. Die Merkaba ist programmierbar, kann Elektrosmog abhalten, ein Wärmefeld und ein magnetisches Gleichfeld erzeugen.

Das neue Chakrensystem

Chakren sind für die Aufnahme, Umwandlung und Weitergabe von Energien an unseren Körper und unsere Energiefelder zuständig. Das Wort Chakra kommt ursprünglich aus dem Sanskrit und bedeutet „Rad“. Chakren befinden sich in einer ständig kreisenden Bewegung. Jedes Chakra hat eine bestimmte Funktion.

Das Chakrensystem gewährleistet, dass jedes Wesen, welches durch die Verdichtung des Körpers zu einem Menschen geworden ist, mit der göttlichen Quelle verbunden bleibt, um die lebensnotwendige Licht-Energie aufnehmen zu können. Chakren werden auch als Sinnesorgane der Seele bezeichnet.

Die 7 Hauptchakren sind Energiezentren, die entlang der senkrechten Mittelachse des Körpers liegen. Über die Meridiane, die Energiebahnen im

Körper, sind die Hauptchakren und etliche Nebenchakren, wie z.B. die Hand - Knie - und Fusschakren, miteinander verbunden. Ihren eigentlichen Sitz haben sie im Ätherkörper des Menschen. Sind ein oder gar mehrere Chakren aufgrund von unerlöstem emotionalen Leid blockiert, kommt es zu einem Energiestau. Wir sind dann nicht im Lebens-Fluss und es können psychische und physische Disharmonien auftreten. In einem geklärten Körper fließen die Energiekreise hinderungsfrei und unsere ganzheitliche Energieversorgung ist sichergestellt.

Im Zuge der Schwingungserhöhung von Mutter Erde und der damit einhergehenden Lichtkörperaktivierung passen sich unsere Chakren mehr und mehr der Wirklichkeit an. Es findet eine Öffnung, Erweiterung und Verschmelzung von Haupt - und Nebenchakren statt, wodurch neuartige Chakren entstehen und Raum für den Einzug weiterer Chakren geschaffen wird. Dies hat Einfluss auf unsere Aura und unsere Zellen. Hatten die Chakren früher eine Blütenkelchform, so entwickeln sie sich heute zu Kugelformen, die nach allen Seiten geöffnet sind. Auch die Grundfarben haben sich geändert.

Die Öffnung, Umstrukturierung und Neuformierung der Chakren ist ein Aufwertungsprozess, der mehr Bewusstheit mit sich bringt. Sobald die Chakren von den alten, limitierenden Strukturen befreit sind können sie sich der neuen Energie leichter anpassen. Am Ende des Prozesses verschmelzen unsere Chakren zu einem einzigen Chakra.

Ausserhalb des physischen bzw. des ätherischen Körpers befinden sich weitere Chakren, die mit der Aura und dem Lichtkörper über Lichtbahnen in Verbindung stehen. Abhängig vom Bewusstseinsgrad jedes einzelnen erfolgt eine schrittweise Aktivierung der Chakren mit den höheren Bewusstseins-Funktionen, um im nächsten Schritt abzusinken. Je nachdem wie weit wir in das göttliche Schwingungsfeld eingetaucht sind ändern sich die Farben, die Frequenzen, der Einflussbereich auf andere Chakren und die Ausdehnung der jeweiligen Chakren .

Die 7 neuen Hauptchakren

1. Chakra - Wurzelchakra

Sitz: An der Basis der Wirbelsäule

Farbe: Blau

Unerlöst: Angst, Misstrauen, Freudlosigkeit, Burn-out, Existenzangst, Orientierungslosigkeit, Depression

Erlöst: Urvertrauen, Lebenswille, Lebenskraft, Selbstbewusstsein, gesunder Sexualtrieb, Durchsetzungsvermögen, innere Stabilität, Selbstgewahrsein, mit der Natur und allem Leben im Einklang sein, Ja zum Leben auf der Erde sagen

Erzengel: Michael

Neue Energie: Die Erwachungsenergie fließt, Manifestation

2. Chakra - Sakralchakra

Sitz: Unterhalb des Bauchnabels

Farbe: Gelb

Unerlöst: Schuld - und Schamgefühle, Selbstzweifel, Selbstabwertung, Süchte, Sexgier, sexuelles Desinteresse, Eifersucht, kein Lebensgenuss

Erlöst: Sicherheit, persönliche Stärke, Lebenslust, Sinnlichkeit, Kreativität, Achtsamkeit, Begeisterungsfähigkeit, Selbstachtung, mit dem Leben fließen

Aufgestiegener Meister: Hilarion

Neue Energie: Energie der Freude und Lebenslust

3. Chakra - Solarplexus

Sitz: Oberhalb des Bauchnabels

Farbe: Rot

Unerlöst: Gier, Kampf, Macht, Kontrolle, Unsicherheit

Erlöst: Innerer Frieden, Stabilität, Gleichgewicht, Tatkräftigkeit, Entscheidungsfreude, Verantwortungsbewusstsein, Weisheit aus innerer Führung, Kraft und Fülle

Erzengel: Uriel

Neue Energie: Im Gleichgewicht sein

4. Chakra - Herzchakra

Sitz: In der Mitte des Brustbeins, auf der Höhe des Herzen

Farbe: Rosa

Unerlöst: Geiz, Unfähigkeit zu vergeben, Einsamkeit, Lieblosigkeit, Oberflächlichkeit, Beziehungsprobleme

Erlöst: Bedingungslose Liebe, Selbstliebe, Empathie, Offenheit, Menschlichkeit, Geborgenheit, Zärtlichkeit, Harmonie, Selbstlosigkeit, Herzlichkeit, Hingabe

Erzengel: Chamuel & Rafael

Neue Energie: Reine Liebe

5. Chakra - Halschakra

Sitz: Kehlkopf

Farbe: Violett

Unerlöst: Trägheit, Artikulationsschwierigkeiten, Handlungsunfähigkeit, geringes Selbstwertgefühl

Erlöst: Wahrhaftigkeit im Handeln und im Ausdruck, Freiheit, Leichtigkeit, Loslassen, Inspiration

Elohim: Vista

Neue Energie: Kreativer Selbstaussdruck, Selbstvertrauen

6. Chakra - Stirnchakra

Sitz: In der Mitte der Stirn (3. Auge)

Farbe: Türkis

Unerlöst: Neid, geistige Unruhe, Zukunftsangst, Konzentrationsschwäche

Erlöst: Visionen und reine Gedanken, Fantasie, geistige Klarheit, übersinnliche Wahrnehmung, Intuition, Weisheit, Selbsterkenntnis, Eigenverantwortung, Geisteskraft

Erzengel: Zadkiel

Neue Energie: Wahres Sehen der Wirklichkeit, Empfangen von geistigen Botschaften

7. Chakra - Kronenchakra

Sitz: Über dem Scheitel

Farbe: Weiss

Unerlöst: Hochmut, innere Leere, Mangel an Sinnhaftigkeit, einseitige materielle Orientierung

Erlöst: Intuitives Wissen, Gottvertrauen, göttliche Führung, Verbundenheit, Selbstverwirklichung, reines Sein, höchste Erkenntnis durch innere Schau, Einheit und Ganzheit

Erzengel: Jophiel

Neue Energie: Universelles Bewusstsein, göttliche Spiegelung

Die höheren Chakren

Über dem Kronenchakra befinden sich folgende Chakren:

8. Chakra: Der Stern

Attribute: Erstes höheres Chakra; der Seelenstern; ermöglicht den Zugang zu höheren Bewusstseinszuständen, besserem Visualisieren und besserer Selbstkontrolle; befähigt den Zugang zu Heilenergien; Verknüpfung mit dem Lichtkörper

9. Chakra: Der spirituelle Ring

Attribute: Löst das Ego ab; weg vom Ich-Denken, hin zum Wir-Bewusstsein; Wiedervereinigung von Gegensätzen - Yin & Yang: Himmel-Erde, Mensch-Natur, Verstand-Gefühl, Du-Gott

10. Chakra: Die Kugel - Einheit

Attribute: Die Einheit; irdisches und spirituelles Bewusstsein; die Erkenntnis unserer Verantwortung dem Planeten Erde gegenüber; das Bedürfnis eine neue Welt des Mitgefühls und der Liebe zu erschaffen, anstatt alte Machtstrukturen zu unterstützen

11. Chakra: Das Ei - die kosmische Einheit

Attribute: Beginn unseres universellen Bewusstseins; kosmische Einheit; unser Bewusstsein verändert die materielle Welt; wir erkennen, Werkzeuge Gottes zu sein

12. Chakra: Die Engelsflügel

Attribute: Bewusstsein von der Existenz von Lichtwesen; die Reinheit und Schönheit aller Seelenwesen erkennen; Seelenliebe

13. Chakra: Die Spirale - der kosmische Vortex

Attribute: Bewusstsein der Schöpfung; Denken und Handeln als göttliche Wesen; Gott ist Liebe

14. Chakra: Die Sonnenblume - der Torus

Attribute: Bewusstsein des Lichts

15. Chakra: Der Äther - das Dodekahedron

Attribute: Das formlose Bewusstsein

16. Chakra: Der Gral

Attribute: Göttliches Bewusstsein; Vereinigung mit dem Licht; Rückkehr ins Licht

Die Neuzeit-Chakren

Alpha-Chakra: Das Alpha-Chakra ist etwa 20 cm über dem Kronenchakra lokalisiert und verbindet uns mit dem 10. Chakra - es stellt die Verbindung zum Lichtkörper her. Durch dieses Chakra fließt die Energie der Neuzeit direkt in uns und unsere Zellen hinein. Der Lichtkörperprozess beginnt.

Omega-Chakra: Das Omega-Chakra, etwa 20 cm unterhalb der Basis der Wirbelsäule, verbindet uns mit dem planetaren Gitternetz und verankert uns mit Mutter Erde. Es vereinfacht das Ableiten von Energien über den Erdstern unterhalb der Füße, welche von der Erde transformiert werden.

Eranuschakra: Das Eranuschakra befindet sich 3cm unterhalb der Schädeldecke am Hinterkopf. Es trägt die Energie des natürlichen Rhythmus des Universums und der Erde in sich. Es leistet seinen Beitrag zur Zellveränderung und zum Löschen des Todeshormons. Des weiteren dient es der Transformation von Ängsten und stärkt unsere Zentriertheit.

Luinachakra: Das Luinachakra sitzt in der Mitte des Gehirns. Dieses Chakra unterstützt das Erkennen der grösseren Zusammenhänge, fördert innere Klarheit und führt zu tiefer Spiritualität.

Sewajachakra: Das Sewajachakra befindet sich zwischen den Schulterblättern und ist der direkte Zugang zu den göttlichen Energien. Es ermöglicht das

Empfangen von Energien von der höchsten universellen Intelligenz. Erst ab einer besonders hohen Licht-Ausdehnung ist dieses Chakra aktiv.

Meditation: Chakra Clearing

Das Chakra Clearing befreit Dich von hinderlichen Energien in Deinem Chakrensystem. Eine regelmässige Reinigung ist empfehlenswert.

Wenn Du möchtest, kannst Du den aufgestiegenen Meister Saint Germain und Erzengel Chamuel dazu bitten. Sie kommen sofort und unterstützen Dich bei dem Reinigungsprozess, wenn Du darum bittest.

- Schliesse Deine Augen und vertiefe Deine Atmung.
- Trete nun gedanklich in eine violette Flamme ein, die Deinen Körper vollständig umfasst. Es ist eine Flamme der Transformation, die alle Dir nicht mehr dienlichen Energien in ihrem Feuer in Liebesenergie umwandelt.
- Nimm nun einen tiefen Atemzug und stelle Dir vor, dass glitzernde Lichtpartikel durch Dein Kronenchakra, durch Deine Zirbeldrüse in der Mitte Deines Kopfes, durch Deinen Rachen, über Deinen Nacken, entlang Deiner Wirbelsäule, bis zum Steissbein hinunter gleiten - wie eine funkelnde Lichtschnur.
- Während Du den Atem kurz inne hältst dreht sich die Lichtschnur unter Deinem Wurzelchakra.
- Beim Ausatmen ziehst Du diese Lichtschnur durch Deine Körpermitte hoch und pustest die Lichtschnur kräftig aus - direkt in die violette Flamme hinein.
- Augenblicklich wandelt die violette Flamme die destruktiven Energien in Liebesenergien um und sprengt sie zu Dir zurück. Die kühlen transformierten Energiepartikel schimmern für einen Moment auf Deiner Haut, bis sie sich in Deinem Körper selbständig anordnen - so, wie es für Dich richtig und gut ist.
- Spüre, wie die neuen Energien alle Deine Zellen in Deinem Körper vitalisieren.
- Bleibe in der violetten Flamme stehen und wiederhole diesen Vorgang mehrere Male - bis Du das Gefühl hast, dass der Reinigungsprozess vollendet ist und Du Dich energetisiert fühlst.
- Trete dann aus der violetten Flamme aus und genieße Deine neue Energie und Klarheit.

Das göttliche Gefühlszentrum

Das Karmaspiel erforderte eine Art Versiegelung unserer Chakren, so dass diese auf einem niedrigen Level operieren konnten. Gleichzeitig sorgte eine Energiebarriere um unser Herzchakra dafür die anderen Chakren vom

Herzchakra zu isolieren. Energien konnten somit nur selektiv eingesetzt und empfangen werden, je nachdem welches Chakra aktiv war. Die Liebe unseres wahren Selbst musste zunächst vom Mental - und Emotionalfeld gefiltert werden. Ego-getriebene und Angst-unterlegte zwischenmenschliche Interaktionen sind zum Teil hierin begründet.

Mit der Lichtkörperaktivierung haben sich alle Hauptchakren für ihre höhere göttliche Funktion geöffnet. Wenn alle Hauptchakren miteinander verschmelzen, wobei das Herzchakra das Zentrum ist, sprechen wir von einem vereinigten Chakra. Im Zustand des vereinigten Chakras haben der Verstand und das Ego keine Macht über uns und unsere Handlungen basieren auf Liebe. Die Ausdehnung des vereinigten Chakras über den physischen Körper hinaus entspricht dem vereinigten Lichtfeld - ein komplexes Energiefeld, was wir alle in Wirklichkeit sind. Das vereinigte Lichtfeld bezieht also auch die höheren Chakren bei der Ausdehnung mit ein.

In der neuen Zeit verschmelzen unsere gesamten Chakren und Energiekörper allmählich miteinander, bis sie schliesslich wieder Eins sind.

Bis es dauerhaft soweit ist können wir unser Bewusstsein mehr und mehr erweitern, indem wir so oft wie möglich in unser vereinigtes Chakra oder gar in unser vereinigtes Feld gehen und somit in unser wahres Sein eintauchen. Je mehr sich also unser Herzchakra multidimensional öffnet, desto mehr vereinigen sich die anderen Chakren und Energiekörper und bilden ein vereinigtes Energiefeld. So sind wir auf unseren physischen, emotionalen, mentalen und spirituellen Körper gleichermaßen ausgerichtet - unsere Energiefelder werden harmonisiert. Die erforderliche Energie fliesst direkt in unser vereinigtes Feld ein, ohne sie wegzufiltern. Alle Chakren und Energiefelder sind im Einklang miteinander und wir befinden uns geistig in höheren Dimensionen. Innere Erkenntnisse können sich auftun. Das vereinigte Feld bringt das gesamte Spektrum unseres multidimensionalen Wesens zum Vorschein. Wir können aus unserer Ganzheit und höheren Weisheit heraus agieren und ruhen in uns. Unser Herz ist das göttliche Gefühlszentrum und das Tor zur Unendlichkeit.

Meditation: Einschwingen in die Herzensenergie

Um das vereinigte Chakra und das vereinigte Feld zu aktivieren dehnt Du geistig Dein Herzchakra aus, bis es alle anderen Chakren umfasst. Dein vereinigtes Chakra ist hierbei das Zentrum des vereinigten Feldes, welches sich über mehrere Kilometer erstrecken kann. Dieser Prozess ist sehr wirkungsvoll und kann so lange gehalten werden, wie Du möchtest bzw. mit ein bisschen Übung schnell wieder herbeigeführt werden, sobald Du spürst, dass Du aus der Einheit fällst - zum Beispiel mit den Worten „vereinigt euch“. Du kannst Erzengel Chamuel dazu rufen, wenn Du möchtest. Er freut sich, Dich bei Deiner Ausdehnung Deiner Herzensenergie zu unterstützen.

- Mache es Dir bequem, schliesse Deine Augen und vertiefe Deine Atmung.
- Stelle Dir nun vor, wie Du beim Einatmen leuchtendes, magentafarbenes Licht in Dein Herzchakra ziehst.
- Lasse das Licht eine Weile in Deinem Herzchakra zirkulieren, bis Du das Gefühl hast, dass Dein ganzes Herzzentrum von funkelndem, magentafarbenen Licht erfüllt ist.
- Spüre die Liebe in Dir.
- Beim Ausatmen stellst Du Dir vor, wie sich Dein Herzchakra zu einer leuchtenden Lichtkugel ausweitet, so, als ob Dein Herz diese Lichtkugel mit Liebesluft aufpustet und die nächsten Chakren in sich einhüllt.
- Nun atmest Du wieder ein und aus und visualisierst, wie sich Deine Lichtkugel noch ein Stückchen weiter ausdehnt und vereinst weitere Chakren in ihr.
- Die Lichtkugel dehnt sich mit jedem Ein - und Ausatmen zusätzlich aus, bis alle Hauptchakren in ihr vereint sind und miteinander verschmelzen.
- Folge Deinem eigenen Tempo bei der Ausdehnung.
- Du bist nun in Deinem vereinigten Chakra.
- Spüre die Energie, die Deinen ganzen Körper mit Liebe durchflutet.
- Bei jedem weiteren Ein - und Ausatmen dehnt sich Deine magentafarbene Lichtkugel in alle Richtungen über Deinen physischen Körper hinaus aus.
- Spüre die immense Liebeskraft in Deiner leuchtenden Lichtkugel.
- Wenn Du möchtest, kannst Du nun Erzengel Chamuel um die „angemessene Energiezufuhr“ Deines multidimensionalen Seins bitten und so wird es geschehen!
- Bleibe in Deiner Lichtkugel, so lange und wo immer Du möchtest.

Meditation: Befreiung von negativen kristallinen Strukturen

- Schwinge Dich in Deine Herzensenergie ein - gehe also in Dein vereinigtes Chakra und in Dein vereinigtes Feld (s.o.)...
- Wenn Du Dich in Deiner überdimensionalen, leuchtenden, magentafarbenen Lichtkugel, in Deinem vereinigten Feld befindest und von Liebe erfüllt bist, kannst Du Erzengel Chamuel um folgendes bitten: „Geliebter Erzengel Chamuel, bitte hebe meinen Emotional - und Mentalkörper an und reinige diese von kristallinen Strukturen, die mir nicht mehr dienlich sind. An` anasha (Dankbarkeit).“
- Lasse geschehen, was in dem Moment richtig und gut für Dich ist.
- Du wirst spüren, wann der Prozess abgeschlossen ist.
- Fühle die Leichtigkeit und die Liebe in Dir.

Weiterführungen folgen...